

Beteiligungsbericht 2021 der Gemeinde Kirchzarten an der Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH (ewk)

Gemäß der Gemeindeordnung, §105, Prüfung, Offenlegung und Beteiligungsbericht, sind die Beteiligungsverhältnisse und Kennzahlen zu erstellen.

Die Erstellung des Beteiligungsberichts ist ortsüblich bekannt zu geben.

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft mit Strom, Gas, Wasser und Wärme sowie die Vornahme aller hiermit im Zusammenhang stehender Geschäfte.

Beteiligungsverhältnisse:

Der Geschäftsanteil der Gemeinde Kirchzarten beträgt 54 %, der Geschäftsanteil der badenova AG & Co. KG beträgt 46 %.

Besetzung der Organe:

Aufsichtsratsvorsitzender:	Bürgermeister	Andreas Hall
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender	badenova	Mathias Nikolay
Aufsichtsrat	badenova	Volkhard Leopold
Aufsichtsrätin	Kirchzarten	Barbara Schweier
Aufsichtsrätin	Kirchzarten	Maxi Glaser
Aufsichtsrat	Kirchzarten	Dr. Harald Schauenberg
Aufsichtsrat	Kirchzarten	Peter Meybrunn
Personalvertreter	ewk	Markus Eckerle
Geschäftsführer	ewk	Arnd Frieling

Beteiligungen des Unternehmens:

Die ewk GmbH ist über die Gemeinde Kirchzarten mit 51 % am Wasserversorgungsverband Himmelreich beteiligt.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks:

Die Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH versorgt die Bevölkerung und die Wirtschaft von Kirchzarten sowie das Dreisamtal mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs:

Der Geschäftsverlauf bei Energieversorgungsunternehmen ist grundsätzlich abhängig von den Wettbewerbs- und Witterungseinflüssen, dem Verbraucherverhalten und der allgemeinen konjunkturellen Lage.

Der zunehmende Wettbewerb im Energiemarkt, die Anreizregulierung, der hohe Investitionsbedarf zur Umsetzung der Energiewende und die Digitalisierung in der Energiewirtschaft waren in 2021 beherrschende Themen für die ewk. Zudem war der Jahresverlauf geprägt von der Corona-Pandemie.

Der Gesamtumsatz des Unternehmens ist von 10.503 T€ in 2020 auf 11.084 T€ in 2021 gestiegen. Der Stromabsatz der ewk ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 % gestiegen. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2020 ist der Gasabsatz in 2021 witterungsbedingt um 19,2 % gestiegen. Der Wasserabsatz liegt mit rund 534 Tsd. m³ um ca. 2,9 % unter dem

Niveau des Vorjahrs. Der Wärmeabsatz durch den Betrieb des Wärmeverbunds Kirchzarten beträgt mit 1.361 MWh knapp das Dreifache des Vorjahres. Nach der pandemiebedingten Schließung des Schwimmbades in 2020 und des eingeschränkten Campingplatzbetriebs wurde in 2021 wieder deutlich mehr Wärme benötigt. Zudem ist der Ausbau des Wärmeverbunds in 2021 planmäßig erfolgt, neue Kunden konnten termingerecht angeschlossen werden.

Lage des Unternehmens:

Siehe Anlage „Geschäftsbericht“

Arbeitnehmer:

Im Jahresmittel waren einschließlich Geschäftsführer rechnerisch bezogen auf den Beschäftigungsgrad insgesamt 18 Mitarbeitende beschäftigt.

	2021	2020
Angestellte	18	17
davon Auszubildende	1	1

Kapitalzuführung und -entnahmen durch die Gemeinde:

Eine Kapitalentnahme durch die Gemeinde hat nicht stattgefunden. Es wurden 626 T € aus dem Bilanzgewinn in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Vermögens- und Finanzlage:

	2021 T€	2020 T€
Sachanlagen	9.016	7.840
Beteiligungen (Wasserversorgungsverband Himmelreich)	592	592

Bei gestiegenem Bilanzvolumen haben sich das Bilanzbild und die Finanzierungsrelationen gegenüber dem Vorjahr geändert. Durch die Gewinneinbehaltung ist die Eigenkapitalquote (inkl. Jahresergebnis) von 34,7 % auf 36,2 % gestiegen. Die Gesellschaft war im Berichtsjahr 2021, zum Bilanzstichtag und auch bis zur Zeit der Wirtschaftsprüfung zu jedem Zeitpunkt zahlungsfähig.

Ertragslage:

	2021 T€	2020 T€
Umsatzerlöse (ohne Strom-, Erdgassteuer)	11.084	10.503
Konzessionsabgabe	386	379
Jahresüberschuss	626	633

Die Ertragslage der ewk ist stabil. Das Unternehmen erwirtschaftete einen Jahresüberschuss nach Steuern von 626 T€.

Kirchzarten, den

Gemeinde Kirchzarten

Andreas Hall
Bürgermeister